

"Der braune Sumpf ist kein geschütztes Biotop"

Naturschutz, Umweltschutz und Gemeinwohl und deren ideologischer Missbrauch

Mi 15.10.2025, 19.00 - 21.30 Uhr

Im Bestreben, ihren Wirkungsraum auszudehnen, nutzen extrem rechte und völkische Strömungen auch Anliegen und Argumente des Natur- und Umweltschutzes. Tatsächlich erlangte der Naturschutz in der Zeit des Nationalsozialismus zum ersten Mal größeres gesellschaftliches und juristisches Gewicht. Einzelne Wurzeln des Natur-, Umwelt- und Heimatschutzes reichen historisch in die "Blut und Boden"- und die Rassen-Ideologien der Nazis. Eine explizite Neuausrichtung erfolgte erst ab den 1970-er Jahren.

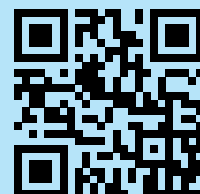
Ein Film- und Diskussionsabend über die Gefahren rechtsextremer Unterwanderung anhand von Ausschnitten aus Dokumentationen, Podcasts und Filmbeiträgen.

94469 Deggendorf, Cafe Holler, Amanstr. 8

Mitveranstalter

BUND Naturschutz Kreisgruppe Deggendorf

**mehr Infos &
Anmeldung**



VÖ: 2025-09-15 12:01:17